

IB-Wohnungslosenhilfe Bayern

Wohnungslosigkeit oder drohende Wohnungslosigkeit – so unterschiedlich die Gründe dafür sind, so vielfältig sind die Betroffenen und ihre Bedürfnisse. Die IB-Wohnungslosenhilfe Bayern unterstützt mit ihren vielfältigen Hilfsangeboten Menschen bei der Überwindung ihrer Wohnungslosigkeit und beim Erhalt ihrer Wohnungen.

Die IB-Wohnungslosenhilfe Bayern ist mit ca. 125 Mitarbeiterinnen*Mitarbeitern in München und Wasserburg am Inn tätig.

Die Einrichtung umfasst fünf Bereiche:

- Langzeit- und Übergangshilfe Allach
- Langzeit- und Übergangshilfe Wasserburg am Inn
- Betreuung in Beherbergungsbetrieben
- Wiedereingliederungshilfe mit tagesstrukturierender Maßnahme T-BSS
- Ambulante Hilfen



Der Internationale Bund (IB) ist mit mehr als 14.000 Mitarbeitenden einer der großen Dienstleister in der Jugend-, Sozial- und Bildungsarbeit in Deutschland. Er unterstützt Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren dabei, ein selbstverantwortetes Leben zu führen – unabhängig von ihrer Herkunft, Religion oder Weltanschauung. Sein Leitsatz „Menschsein stärken“ ist für die Mitarbeiter*innen Motivation und Orientierung.

Der Internationale Bund (IB) wurde 1949 gegründet. In seinen Jugendgemeinschafts-

werken brachte er Zehntausende eltern-, heimat- und arbeitslose Jugendliche unter, bildete sie aus und zeigte ihnen neue Perspektiven auf. Heute ist der IB eine große und leistungsfähige Organisation, die jahrzehntelange Erfahrung mit Menschen in schwierigen Lebenslagen, gesamtgesellschaftlichem Engagement und der Übernahme sozialer Verantwortung hat. Er unterhält fast 900 Einrichtungen an 300 Standorten bundesweit, darunter eigene Schulen, Akademien und Hochschulen. Hauptsitz der Unternehmensgruppe ist Frankfurt am Main.



IB-Wohnungslosenhilfe Bayern

Georg-Reismüller-Straße 26
80999 München

Tel. +49 89 143450-0

wlh-bayern@ib.de

www.internationaler-bund.de/wohnungslosenhilfe-bayern

Internationaler Bund (IB)
Freier Träger der Jugend-, Sozial- und Bildungsarbeit e. V.
Sitz: Frankfurt am Main, VR 5259
Herausgeber: Axel Dornis, Geschäftsführer IB Süd
Redaktion: Marketing & Kommunikation IB Süd
Heusteigstraße 90/92
70180 Stuttgart
Gestaltung: Marketing Biermeier
Fotos: Erol Gurian
Druck: XXX
09/2019 Auflage 02
Produktnummer: S63701_3
www.internationaler-bund.de
Ein Unternehmen der IB-Gruppe

Finanziert und unterstützt von:



Kurzprofil IB-Wohnungslosenhilfe Bayern



Menschsein
stärken **IB**

Liebe Leserin, lieber Leser,

Wohnen ist ein Menschenrecht! In einer boomenden Region wie Oberbayern fällt es aber immer mehr Menschen schwer, ihr Recht auf Wohnen auch durchzusetzen. Besonders schlechte Chancen auf dem Wohnungsmarkt haben Menschen mit sozialen Schwierigkeiten. Diese Schwierigkeiten sind so vielfältig wie die Menschen selbst, seien es Familien, Alleinstehende, Paare, Junge oder Ältere.

Die IB-Wohnungslosenhilfe Bayern unterstützt seit mehr als 30 Jahren Bürger*innen in München und Oberbayern dabei, ihre sozialen Schwierigkeiten zu überwinden und (dadurch) Zugang zu Wohnraum zu erhalten. Das breite Unterstützungsangebot reicht von ambulanter Beratung bis hin zu stationären Wohnangeboten.

Entsprechend dem IB-Motto „Menschsein stärken“ ist es unser Ziel, Menschen dabei zu unterstützen, ihren Platz in unserer Gesellschaft zu finden und sie zu befähigen, ihr Leben selbst zu gestalten, persönliche Verantwortung zu übernehmen und sich in Freiheit zu entfalten.

Darüber hinaus ist es uns als Freier Träger der Sozialen Arbeit ein wichtiges Anliegen, durch die enge Kooperation mit unseren Partnern und Auftraggebern an der Gestaltung unseres Gemeinwesens mitzuwirken und dabei die Interessen der von Armut und ihren Folgen bedrohten und betroffenen Menschen zu vertreten.

Wir möchten Ihnen mit dieser Broschüre einen Eindruck von der Arbeit der IB-Wohnungslosenhilfe Bayern vermitteln und freuen uns über Ihr Interesse.

Herzlichst

Georg Hiebl

Betriebsleiter IB-Wohnungslosenhilfe Bayern





Langzeit- und Übergangshilfe Allach

Die Langzeit- und Übergangshilfe Allach (LÜA) ist eine stationäre Einrichtung der Wohnungslosenhilfe nach § 67 ff. SGB XII. Hier werden 60 Männer betreut, deren soziale Schwierigkeiten derart ausgeprägt sind, dass eine ambulante Unterstützung nicht ausreicht. Die Unterstützungsmaßnahmen umfassen dabei sozialpädagogische, gesundheitliche, ergotherapeutische und psychologische Angebote. Ziel ist die Wiederherstellung von Ressourcen, die zur Bewältigung eines eigenständigen Lebens notwendig sind. Die Unterbringung erfolgt während der Zeit des Aufenthaltes in Einzel- und Doppelzimmern, die jeweils mit Bad und Küchenzeile ausgestattet sind.

Langzeit- und Übergangshilfe Allach

Jörg Fahrenkamp
Georg-Reismüller-Straße 26
80999 München
Tel: 089 143450-0
luea-muenchen@ib.de



Langzeit- und Übergangshilfe Wasserburg

Die Langzeit- und Übergangshilfe Wasserburg (LÜW) ist eine stationäre Einrichtung der Wohnungslosenhilfe und bietet je nach individuellem Bedarf 30 Plätze nach § 67 ff. SGB XII für Menschen in besonderen Lebenslagen mit sozialen Schwierigkeiten an. Das vorrangige Ziel ist das Wiederherstellen und Erhalten der größtmöglichen Selbständigkeit. Das Konzept umfasst sozialpädagogische, psychologische, gesundheitliche Beratung, Tagesstruktur und Beschäftigungsangebote.

Langzeit- und Übergangshilfe Wasserburg

Thomas Fuß
Heisererplatz 8
83512 Wasserburg/Inn
Tel: 08071 92281-0
wohnheim-wasserburg@ib.de



Betreuung in Beherbergungsbetrieben

Beherbergungsbetriebe sind Notunterkünfte für akut wohnungslose Familien mit Kindern oder alleinstehende Personen und Paare, im Rahmen der Sofortunterbringung. Die Unterbringung erfolgt über das Amt für Wohnen und Migration der Landeshauptstadt München.

In den vier Beherbergungsbetrieben mit einem gewerblichen oder privaten Betreiber stehen insgesamt 661 Plätze zur Verfügung.

Die Hauptaufgaben der sozialpädagogischen Beratung, Unterstützung und Betreuung umfassen:

- die Klärung der Ursachen, die zur Wohnungslosigkeit geführt haben
- die Erarbeitung einer zukünftigen Wohnperspektive sowie die Überwindung der Wohnungslosigkeit
- die Unterstützung bei der Vermittlung in dauerhaften Wohnraum
- die Einleitung von existenzsichernden Maßnahmen sowie Integration
- die altersübergreifende pädagogische Unterstützung und Förderung von Kindern und Jugendlichen sowie die Stärkung der Erziehungskompetenz
- die Nachsorge- und Übergangsbegleitung im eigenen Wohnraum nach Auszug aus dem Beherbergungsbetrieb

Betreuung in Beherbergungsbetrieben

Heike Mirwald
Leopoldstraße 252
80807 München
Tel: 089 15890545-0
bib-muenchen@ib.de



Wiedereingliederungshilfe

In der Wiedereingliederungshilfe (WEH) werden 84 wohnungslose Männer bei der Überwindung ihrer sozialen Schwierigkeiten unterstützt. Mittels eines ambulanten Beratungssettings, welches einen Bettplatz mit einschließt, wird eine Reintegration in den Wohnungs- und Arbeitsmarkt sowie die Rückkehr in ein autonomes Leben angestrebt. Angebunden an die WEH ist die Maßnahme T-BSS, deren Ziel eine sinnvolle Tagesstrukturierung und eine Stärkung der alltags- und arbeitsweltbezogenen Kompetenzen der Teilnehmer ist.

Wiedereingliederungshilfe

Matthias Gellenbeck
Georg-Reismüller-Straße 26
80999 München
Tel: 089 143450-0
weh-muenchen@ib.de



Ambulante Hilfen

Die Ambulanten Hilfen bestehen aus vier Maßnahmen. Die **Aufsuchende Sozialarbeit** (ASA) berät vom Wohnungsverlust bedrohte Haushalte in fünf Münchner Stadtbezirken. Im **Clearinghaus Großhadernerstraße** (CH) mit 30 Wohneinheiten können akut wohnungslose Münchner Haushalte auf Zeit untergebracht und vor Ort beraten werden. Das **Unterstützte Wohnen** (UW) begleitet ehemals wohnungslose Haushalte, die wieder in einen eigenen Wohnraum ziehen. Es gibt insgesamt 30 Beratungsplätze für Haushalte mit und ohne Kinder. Ehemalige Klientinnen*Klienten des UW und der ASA können sich bei punktuellm Unterstützungsbedarf an die Maßnahme **Präventive Kurzintervention Wohnen** (KIW) wenden.

Ambulante Hilfen

Heleena Taarasti-Kutzschbach
Großhaderner Straße 60
81375 München
Tel: 089 6937912-0
ah-muenchen@ib.de

